

Abo-nementpreis
In der Sammelpoststelle oder den im Stadtbüro und den Bürosen eröffneten Postagenturen abgezahlt: vierzig Groschen A 4.50.
Bei postamtlicher Abrechnung mit dem A 5.00. Durch die Post bezogen für Deutschland und Österreich: vierzig Groschen A 6.— Durch Russische Kreisbankdirektion im Kaiserreich: monatlich A 9.—
Die Wochenausgabe erscheint täglich 1,7 Uhr,
die Dienstausgabe Montags 5 Uhr.

Redaktion und Expedition:
Hohenstraße 8.
Die Ausgaben sind ununterbrochen geöffnet von 9 bis 12 Uhr 7 Uhr.

Filialen:
Ges. Steinen's Section, Alfred Hahn,
Universitätsstraße 1,
Königstraße 14, post. und Königplatz 7.
Post und Berlitz von C. Volz in Leipzig.

Nº 389.

Bur gesälligen Beachtung.

Unsere Expedition ist morgen
Freitag, den 20. November,
Vormittags nur bis 9 Uhr
gesperrt.

Expedition des Leipziger Tageblattes.

Amtliche Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

Am 7. dieses Monats sind von uns
Herrn Wilhelm Hermann Anna Kübler, Rittergutstrasse 29, II.,
Herrn Theodor Lorenz, Reichstraße 11, II.,
Herrn Anna Maria Kripensdorf, Bergstraße 11, II.,
Herrn Anna Sophie Marie Strelitz, Brühlstraße 10, Schloßstrasse 11, I.,
Herrn Marie Beulé, Wilhelmine Hoffmann, Leipziger
Schloßstrasse Nr. 26,
als Schwestern den Städtebau Leipzig mit der Möglichkeit ver-
glückt werden, daß eine von ihnen ohne weitere aufschlüssige
Erklärung aus dem Städtebau, welchen sie ihm Wohnung hat,
sich in einer anderen Stadtteil versteckt hat.

Leipzig, den 14. November 1891.

Der Rath der Stadt Leipzig.

VIII. 4280.

Dr. Teubner.

Dietrich.

Bekanntmachung.

Die Bruttostadt des jüngsten Bruttostages betrug in der Zeit vom 9. bis 15. November 1891 im Regierungsbereich 25,25 Milliarden
Deutsche Mark und 150 Zehntausend Tausend des 18. Bruttostag
der Bruttostadt des deutschen Reichsverbandes von 50 Milliarden Deutschemark.

Das spezifische Bruttostadt ist im Mittel auf 0,443.

Tech Rath Deputation zu den Siedlungsstellen.

Das der Hause Anna Schlesien vom Gesandtschaftsamt in
Löbau am 1. Oktober 1891 aufgestellte Briefstück ist erstermalig
vollständig abgedruckt und in der Aufstellungshalle unter
abgedruckt.

Leipzig, am 18. November 1891.

Das Polizeiamt der Stadt Leipzig.

II. 6882.

Bretschneider.

Zt.

Gesucht

wird der am 20. Jahr 1863 in darüber geborene Handarbeiter
Herrn Siegmund Körner, Sohn zur Kirche in Wittenberg befindliche Tochter
Martha Feilz aufsuchen.

Leipzig, am 14. November 1891.

Der Rath der Stadt Leipzig.

A. R. IVa. 3390.

(Kernnamen)

IVa. 4308.

Deutsch.

Dr. Kröhl.

Bekanntmachung.

Die Universitäts-Bibliothek (4 Geschosse hoch) ist an allen
Wochentagen geöffnet: früh von 9—1 Uhr und (am Abend) ab
10 Uhr bis 11 Uhr.

Der Besuch ist gestattet: früh von 9—1 und Nachmittags (mit
Ausnahme des Sonntags) von 3—6 Uhr.

Die Dienstausgabe und -Abnahme erfolgt täglich früh von
11—1 und Nachmittags (mit Ausnahme des Sonntags) von
3—6 Uhr.

Die Direction der Universitäts-Bibliothek.

Dr. Kröhl.

Oesterreichs Politik auf der Balkanhalbinsel.

Graf Kalisch hat in der österreichischen Delegation einige
sehr beachtenswerte Erkenntnisse über die österreichische
Aussicht der Balkanländer auf der Balkanhalbinsel gemacht.
Sein Urteil über Bulgarien sah er darin zusammen, daß die
stark innere Stellung der bulgarischen Regierung namentlich
auf der bedeutenden Stellung des Staates des Prinzen Ferdinand beruhe, welcher
die bulgarischen Balkanländer als genügend bedeckt erachtet,
um eventuell selbst einen Regierungswillen ohne Er-
stärkung des gegenwärtigen Regimes zu erzielen. Dabei
würde zunächst auf, daß Graf Kalisch den Prinzen Ferdinand
seine Erkenntnis, daß er sogar den Fall eines
Regierungswillens ins Auge sah. Sollte ein solcher in
Ansicht liegen? In Prinz Ferdinand tropft seine Erfahrung,
daß er bis ans Ende ausharren werde, regierungsmöglich?

Die ungarische Delegation sagte Graf Kalisch, daß die
Aussichtserklärung vorläufig in der Schweiz bleibe, mithin
daß die Aussicht vorläufig vergleichbar sei. Aber er fügte hinzu,
daß die Verstärkung des ungarischen Balkanlandes Bul-
garien nicht nur reinlich sei, sondern auch Gefahren
in sich schließe. Aus der Vergangenheit dieser Auseinandersetzung
ergiebt sich, daß Oesterreich-Lengarn die Sache des Prinzen
Ferdinand sehr ernst betrachtet und die Zukunft Bulgariens
für Oesterreich-Lengarn unentbehrlich, aber mit den übrigen
angrenzenden Balkanländern verträglich, welche das Balkanbeispiel will Oester-
reich nichts zu thun haben. Die auf die Türe im
besten Interesse zu bleiben, und deshalb erklärt Graf
Kalisch freudig, daß Oesterreich niemals davon gesprochen
würde, um eine solche Sache zu erwirken. Österreich
und die Herzogswina waren als Hinterland der Südostgrenze
der Oesterreich-Lengarn unentbehrlich, aber mit den übrigen
angrenzenden Balkanländern verträglich, welche das Balkanbeispiel will Oester-
reich nichts zu thun haben. Die auf die Türe im
besten Interesse zu bleiben, und deshalb erklärt Graf
Kalisch freudig, daß Oesterreich niemals davon gesprochen
würde, um eine solche Sache zu erwirken. Österreich
und die Herzogswina waren als Hinterland der Südostgrenze
der Oesterreich-Lengarn unentbehrlich, aber mit den übrigen
angrenzenden Balkanländern verträglich, welche das Balkanbeispiel will Oester-
reich nichts zu thun haben. Die auf die Türe im
besten Interesse zu bleiben, und deshalb erklärt Graf
Kalisch freudig, daß Oesterreich niemals davon gesprochen
würde, um eine solche Sache zu erwirken. Österreich
und die Herzogswina waren als Hinterland der Südostgrenze
der Oesterreich-Lengarn unentbehrlich, aber mit den übrigen
angrenzenden Balkanländern verträglich, welche das Balkanbeispiel will Oester-
reich nichts zu thun haben. Die auf die Türe im
besten Interesse zu bleiben, und deshalb erklärt Graf
Kalisch freudig, daß Oesterreich niemals davon gesprochen
würde, um eine solche Sache zu erwirken. Österreich
und die Herzogswina waren als Hinterland der Südostgrenze
der Oesterreich-Lengarn unentbehrlich, aber mit den übrigen
angrenzenden Balkanländern verträglich, welche das Balkanbeispiel will Oester-
reich nichts zu thun haben. Die auf die Türe im
besten Interesse zu bleiben, und deshalb erklärt Graf
Kalisch freudig, daß Oesterreich niemals davon gesprochen
würde, um eine solche Sache zu erwirken. Österreich
und die Herzogswina waren als Hinterland der Südostgrenze
der Oesterreich-Lengarn unentbehrlich, aber mit den übrigen
angrenzenden Balkanländern verträglich, welche das Balkanbeispiel will Oester-
reich nichts zu thun haben. Die auf die Türe im
besten Interesse zu bleiben, und deshalb erklärt Graf
Kalisch freudig, daß Oesterreich niemals davon gesprochen
würde, um eine solche Sache zu erwirken. Österreich
und die Herzogswina waren als Hinterland der Südostgrenze
der Oesterreich-Lengarn unentbehrlich, aber mit den übrigen
angrenzenden Balkanländern verträglich, welche das Balkanbeispiel will Oester-
reich nichts zu thun haben. Die auf die Türe im
besten Interesse zu bleiben, und deshalb erklärt Graf
Kalisch freudig, daß Oesterreich niemals davon gesprochen
würde, um eine solche Sache zu erwirken. Österreich
und die Herzogswina waren als Hinterland der Südostgrenze
der Oesterreich-Lengarn unentbehrlich, aber mit den übrigen
angrenzenden Balkanländern verträglich, welche das Balkanbeispiel will Oester-
reich nichts zu thun haben. Die auf die Türe im
besten Interesse zu bleiben, und deshalb erklärt Graf
Kalisch freudig, daß Oesterreich niemals davon gesprochen
würde, um eine solche Sache zu erwirken. Österreich
und die Herzogswina waren als Hinterland der Südostgrenze
der Oesterreich-Lengarn unentbehrlich, aber mit den übrigen
angrenzenden Balkanländern verträglich, welche das Balkanbeispiel will Oester-
reich nichts zu thun haben. Die auf die Türe im
besten Interesse zu bleiben, und deshalb erklärt Graf
Kalisch freudig, daß Oesterreich niemals davon gesprochen
würde, um eine solche Sache zu erwirken. Österreich
und die Herzogswina waren als Hinterland der Südostgrenze
der Oesterreich-Lengarn unentbehrlich, aber mit den übrigen
angrenzenden Balkanländern verträglich, welche das Balkanbeispiel will Oester-
reich nichts zu thun haben. Die auf die Türe im
besten Interesse zu bleiben, und deshalb erklärt Graf
Kalisch freudig, daß Oesterreich niemals davon gesprochen
würde, um eine solche Sache zu erwirken. Österreich
und die Herzogswina waren als Hinterland der Südostgrenze
der Oesterreich-Lengarn unentbehrlich, aber mit den übrigen
angrenzenden Balkanländern verträglich, welche das Balkanbeispiel will Oester-
reich nichts zu thun haben. Die auf die Türe im
besten Interesse zu bleiben, und deshalb erklärt Graf
Kalisch freudig, daß Oesterreich niemals davon gesprochen
würde, um eine solche Sache zu erwirken. Österreich
und die Herzogswina waren als Hinterland der Südostgrenze
der Oesterreich-Lengarn unentbehrlich, aber mit den übrigen
angrenzenden Balkanländern verträglich, welche das Balkanbeispiel will Oester-
reich nichts zu thun haben. Die auf die Türe im
besten Interesse zu bleiben, und deshalb erklärt Graf
Kalisch freudig, daß Oesterreich niemals davon gesprochen
würde, um eine solche Sache zu erwirken. Österreich
und die Herzogswina waren als Hinterland der Südostgrenze
der Oesterreich-Lengarn unentbehrlich, aber mit den übrigen
angrenzenden Balkanländern verträglich, welche das Balkanbeispiel will Oester-
reich nichts zu thun haben. Die auf die Türe im
besten Interesse zu bleiben, und deshalb erklärt Graf
Kalisch freudig, daß Oesterreich niemals davon gesprochen
würde, um eine solche Sache zu erwirken. Österreich
und die Herzogswina waren als Hinterland der Südostgrenze
der Oesterreich-Lengarn unentbehrlich, aber mit den übrigen
angrenzenden Balkanländern verträglich, welche das Balkanbeispiel will Oester-
reich nichts zu thun haben. Die auf die Türe im
besten Interesse zu bleiben, und deshalb erklärt Graf
Kalisch freudig, daß Oesterreich niemals davon gesprochen
würde, um eine solche Sache zu erwirken. Österreich
und die Herzogswina waren als Hinterland der Südostgrenze
der Oesterreich-Lengarn unentbehrlich, aber mit den übrigen
angrenzenden Balkanländern verträglich, welche das Balkanbeispiel will Oester-
reich nichts zu thun haben. Die auf die Türe im
besten Interesse zu bleiben, und deshalb erklärt Graf
Kalisch freudig, daß Oesterreich niemals davon gesprochen
würde, um eine solche Sache zu erwirken. Österreich
und die Herzogswina waren als Hinterland der Südostgrenze
der Oesterreich-Lengarn unentbehrlich, aber mit den übrigen
angrenzenden Balkanländern verträglich, welche das Balkanbeispiel will Oester-
reich nichts zu thun haben. Die auf die Türe im
besten Interesse zu bleiben, und deshalb erklärt Graf
Kalisch freudig, daß Oesterreich niemals davon gesprochen
würde, um eine solche Sache zu erwirken. Österreich
und die Herzogswina waren als Hinterland der Südostgrenze
der Oesterreich-Lengarn unentbehrlich, aber mit den übrigen
angrenzenden Balkanländern verträglich, welche das Balkanbeispiel will Oester-
reich nichts zu thun haben. Die auf die Türe im
besten Interesse zu bleiben, und deshalb erklärt Graf
Kalisch freudig, daß Oesterreich niemals davon gesprochen
würde, um eine solche Sache zu erwirken. Österreich
und die Herzogswina waren als Hinterland der Südostgrenze
der Oesterreich-Lengarn unentbehrlich, aber mit den übrigen
angrenzenden Balkanländern verträglich, welche das Balkanbeispiel will Oester-
reich nichts zu thun haben. Die auf die Türe im
besten Interesse zu bleiben, und deshalb erklärt Graf
Kalisch freudig, daß Oesterreich niemals davon gesprochen
würde, um eine solche Sache zu erwirken. Österreich
und die Herzogswina waren als Hinterland der Südostgrenze
der Oesterreich-Lengarn unentbehrlich, aber mit den übrigen
angrenzenden Balkanländern verträglich, welche das Balkanbeispiel will Oester-
reich nichts zu thun haben. Die auf die Türe im
besten Interesse zu bleiben, und deshalb erklärt Graf
Kalisch freudig, daß Oesterreich niemals davon gesprochen
würde, um eine solche Sache zu erwirken. Österreich
und die Herzogswina waren als Hinterland der Südostgrenze
der Oesterreich-Lengarn unentbehrlich, aber mit den übrigen
angrenzenden Balkanländern verträglich, welche das Balkanbeispiel will Oester-
reich nichts zu thun haben. Die auf die Türe im
besten Interesse zu bleiben, und deshalb erklärt Graf
Kalisch freudig, daß Oesterreich niemals davon gesprochen
würde, um eine solche Sache zu erwirken. Österreich
und die Herzogswina waren als Hinterland der Südostgrenze
der Oesterreich-Lengarn unentbehrlich, aber mit den übrigen
angrenzenden Balkanländern verträglich, welche das Balkanbeispiel will Oester-
reich nichts zu thun haben. Die auf die Türe im
besten Interesse zu bleiben, und deshalb erklärt Graf
Kalisch freudig, daß Oesterreich niemals davon gesprochen
würde, um eine solche Sache zu erwirken. Österreich
und die Herzogswina waren als Hinterland der Südostgrenze
der Oesterreich-Lengarn unentbehrlich, aber mit den übrigen
angrenzenden Balkanländern verträglich, welche das Balkanbeispiel will Oester-
reich nichts zu thun haben. Die auf die Türe im
besten Interesse zu bleiben, und deshalb erklärt Graf
Kalisch freudig, daß Oesterreich niemals davon gesprochen
würde, um eine solche Sache zu erwirken. Österreich
und die Herzogswina waren als Hinterland der Südostgrenze
der Oesterreich-Lengarn unentbehrlich, aber mit den übrigen
angrenzenden Balkanländern verträglich, welche das Balkanbeispiel will Oester-
reich nichts zu thun haben. Die auf die Türe im
besten Interesse zu bleiben, und deshalb erklärt Graf
Kalisch freudig, daß Oesterreich niemals davon gesprochen
würde, um eine solche Sache zu erwirken. Österreich
und die Herzogswina waren als Hinterland der Südostgrenze
der Oesterreich-Lengarn unentbehrlich, aber mit den übrigen
angrenzenden Balkanländern verträglich, welche das Balkanbeispiel will Oester-
reich nichts zu thun haben. Die auf die Türe im
besten Interesse zu bleiben, und deshalb erklärt Graf
Kalisch freudig, daß Oesterreich niemals davon gesprochen
würde, um eine solche Sache zu erwirken. Österreich
und die Herzogswina waren als Hinterland der Südostgrenze
der Oesterreich-Lengarn unentbehrlich, aber mit den übrigen
angrenzenden Balkanländern verträglich, welche das Balkanbeispiel will Oester-
reich nichts zu thun haben. Die auf die Türe im
besten Interesse zu bleiben, und deshalb erklärt Graf
Kalisch freudig, daß Oesterreich niemals davon gesprochen
würde, um eine solche Sache zu erwirken. Österreich
und die Herzogswina waren als Hinterland der Südostgrenze
der Oesterreich-Lengarn unentbehrlich, aber mit den übrigen
angrenzenden Balkanländern verträglich, welche das Balkanbeispiel will Oester-
reich nichts zu thun haben. Die auf die Türe im
besten Interesse zu bleiben, und deshalb erklärt Graf
Kalisch freudig, daß Oesterreich niemals davon gesprochen
würde, um eine solche Sache zu erwirken. Österreich
und die Herzogswina waren als Hinterland der Südostgrenze
der Oesterreich-Lengarn unentbehrlich, aber mit den übrigen
angrenzenden Balkanländern verträglich, welche das Balkanbeispiel will Oester-
reich nichts zu thun haben. Die auf die Türe im
besten Interesse zu bleiben, und deshalb erklärt Graf
Kalisch freudig, daß Oesterreich niemals davon gesprochen
würde, um eine solche Sache zu erwirken. Österreich
und die Herzogswina waren als Hinterland der Südostgrenze
der Oesterreich-Lengarn unentbehrlich, aber mit den übrigen
angrenzenden Balkanländern verträglich, welche das Balkanbeispiel will Oester-
reich nichts zu thun haben. Die auf die Türe im
besten Interesse zu bleiben, und deshalb erklärt Graf
Kalisch freudig, daß Oesterreich niemals davon gesprochen
würde, um eine solche Sache zu erwirken. Österreich
und die Herzogswina waren als Hinterland der Südostgrenze
der Oesterreich-Lengarn unentbehrlich, aber mit den übrigen
angrenzenden Balkanländern verträglich, welche das Balkanbeispiel will Oester-
reich nichts zu thun haben. Die auf die Türe im
besten Interesse zu bleiben, und deshalb erklärt Graf
Kalisch freudig, daß Oesterreich niemals davon gesprochen
würde, um eine solche Sache zu erwirken. Österreich
und die Herzogswina waren als Hinterland der Südostgrenze
der Oesterreich-Lengarn unentbehrlich, aber mit den übrigen
angrenzenden Balkanländern verträglich, welche das Balkanbeispiel will Oester-
reich nichts zu thun haben. Die auf die Türe im
besten Interesse zu bleiben, und deshalb erklärt Graf
Kalisch freudig, daß Oesterreich niemals davon gesprochen
würde, um eine solche Sache zu erwirken. Österreich
und die Herzogswina waren als Hinterland der Südostgrenze
der Oesterreich-Lengarn unentbehrlich, aber mit den übrigen
angrenzenden Balkanländern verträglich, welche das Balkanbeispiel will Oester-
reich nichts zu thun haben. Die auf die Türe im
besten Interesse zu bleiben, und deshalb erklärt Graf
Kalisch freudig, daß Oesterreich niemals davon gesprochen
würde, um eine solche Sache zu erwirken. Österreich
und die Herzogswina waren als Hinterland der Südostgrenze
der Oesterreich-Lengarn unentbehrlich, aber mit den übrigen
angrenzenden Balkanländern verträglich, welche das Balkanbeispiel will Oester-
reich nichts zu thun haben. Die auf die Türe im
besten Interesse zu bleiben, und deshalb erklärt Graf
Kalisch freudig, daß Oesterreich niemals davon gesprochen
würde, um eine solche Sache zu erwirken. Österreich
und die Herzogswina waren als Hinterland der Südostgrenze
der Oesterreich-Lengarn unentbehrlich, aber mit den übrigen
angrenzenden Balkanländern verträglich, welche das Balkanbeispiel will Oester-
reich nichts zu thun haben. Die auf die Türe im
besten Interesse zu bleiben, und deshalb erklärt Graf
Kalisch freudig, daß Oesterreich niemals davon gesprochen
würde, um eine solche Sache zu erwirken. Österreich
und die Herzogswina waren als Hinterland der Südostgrenze
der Oesterreich-Lengarn unentbehrlich, aber mit den übrigen
angrenzenden Balkanländern verträglich, welche das Balkanbeispiel will Oester-
reich nichts zu thun haben. Die auf die Türe im
besten Interesse zu bleiben, und deshalb erklärt Graf
Kalisch freudig, daß Oesterreich niemals davon gesprochen
würde, um eine solche Sache zu erwirken. Österreich
und die Herzogswina waren als Hinterland der Südostgrenze
der Oesterreich-Lengarn unentbehrlich, aber mit den übrigen
angrenzenden Balkanländern verträglich, welche das Balkanbeispiel will Oester-
reich nichts zu thun haben. Die auf die Türe im
besten Interesse zu bleiben, und deshalb erklärt Graf
Kalisch freudig, daß Oesterreich niemals davon gesprochen
würde, um eine solche Sache zu erwirken. Österreich
und die Herzogswina waren als Hinterland der Südostgrenze
der Oesterreich-Lengarn unentbehrlich, aber mit den übrigen
angrenzenden Balkanländern verträglich, welche das Balkanbeispiel will Oester-
reich nichts zu thun haben. Die auf die Türe im
besten Interesse zu bleiben, und deshalb erklärt Graf
Kalisch freudig, daß Oesterreich niemals davon gesprochen
würde, um eine solche Sache zu erwirken. Österreich
und die Herzogswina waren als Hinterland der Südostgrenze
der Oesterreich-Lengarn unentbehrlich, aber mit den übrigen
angrenzenden Balkanländern verträglich, welche das Balkanbeispiel will Oester-
reich nichts zu thun haben. Die auf die Türe im
besten Interesse zu bleiben, und deshalb erklärt Graf
Kalisch freudig, daß Oesterreich niemals davon gesprochen
würde, um eine solche Sache zu erwirken. Österreich
und die Herzogswina waren als Hinterland der Südostgren